

Die Gemeinde der Ukrainischen Orthodoxen Kirche zelebrieren den zweiten Jahrestag des Gebets für ihre Kirche



Am 8. Februar 2021, zum Fest der neuen Märtyrer und Bekenner der Russischen Orthodoxen Kirche, zelebrierte die Gemeinde der Mariä Himmelfahrt der Theotokos- Kirche im Dorf Michalcha im Gebiet von Tscherniwzi den zweiten Jahrestag des langen stehenden Gebets für das Recht im Schoß der kanonischen Kirche zu bleiben, so **der Union von Orthodoxen Journalisten**. An diesem Tag betete die Gemeinde mit ihrem Vorsteher während des Gottesdienstes.

Laut den Worten der Gläubigen der Diözese von Tscherniwzi inspiriere sie diese Tat der neuen Märtyrer ihren Glauben zu schützen. Es wurde in der Diözese betont, dass für diese zwei Jahre die Gläubigen der Ukrainischen Orthodoxen Kirche im Dorf Michalcha Spöttelei und Fluchen seitens der Vertreter der Orthodoxen Kirche der Ukraine erlebt haben. Die Kirche wurde auch misshandelt: 2019 sprangen die Vertreter der Orthodoxen Kirche der Ukraine die Türen der Kirche mit dem Sturmbock; 2020 versuchten ungefähr 100 junge Leute (einige hatten Schlagringe mit) in die Kirche einzudringen.

Die Besitznahme von den Spaltern der Kirchen, die zu der Ukrainischen Orthodoxen Kirche des Moskauer Patriarchats gehören, setzt fort. So, am 6. Februar 2021 schnitten sie das Schloß der HI.

Sergius-von-Radonezh Kirche im Dorf Galinowka durch und im Kern ergriffen sie. Darüber wird auf der Seite der Diözese von Wolodymyr-Wolynskyj der Ukrainischen Orthodoxen Kirche erzählt. Den ganzen Prozess wurde auf dem Video gefilmt.

Wie früher gesagt wurde, hielten die Vertreter von der Orthodoxen Kirche der Ukraine unter Leitung ihres "Priesters" für 2 Tage, am 3. und 4. Februar die Mahnwache vor der Administration des Volynskaja Gebiets in der Ukraine mit dem Anspruch die Dokumente zu registrieren, die der Spaltungsorganisation eine Möglichkeit gäben die Sergiev-Kirche im Dorf Galinowka zu besitzen, obwohl diese Kirche zu der religiösen Gemeinde der kanonischen Ukrainischen Orthodoxen Kirche gehört. Unter Druck und Drohen der Spalter fand die Registration der Satzung von den Mitarbeitern der Gebietsverwaltung (OGA) statt.

Kommunikationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/60827/>